

Umsetzung der Wärmewende im ländlichen Raum

Zweite regionale Wärmekonferenz

REGIONALER
PLANUNGSVERBAND
WESTMECKLENBURG
KLIMASCHUTZMANAGEMENT



Regionaler Planungsverband Westmecklenburg
Klimaschutzmanagement
Wismarsche Str. 159 | 19053 Schwerin
Telefon: 0385 588 89 160 | Telefax: 0385 588 89 190
E-Mail: poststelle@afrlwm.mv-regierung.de

Titelbild: © ayax - fotolia.com

Weitere Informationen unter:
www.westmecklenburg-schwerin.de



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



19. Oktober 2017 -

UFAT Bildungszentrum Wöbbelin

Vortragsprogramm

Wärmewende im ländlichen Raum

In der Region Westmecklenburg wird, wie in ganz Deutschland, deutlich mehr Energie für die Bereitstellung von Wärme verbraucht als für die Stromerzeugung. Für eine nachhaltige und zielgerichtete Energiewende ist es daher notwendig, auch die Aspekte einer nachhaltigen Wärmeversorgung anzugehen. Um das Know-how der Region und die unterschiedlichen Akteure zu bündeln und zu vernetzen, laden wir Sie zur zweiten regionalen Wärmekonferenz mit dem Schwerpunkt der Wärmewende im ländlichen Raum ein.

Programm der Wärmekonferenz

am 19.10.2017 in Wöbbelin

- 13:00 Uhr **Begrüßung**
Ankommen und Mittagessen
- 14:00 Uhr **Grußworte und Eröffnung der Veranstaltung**
Viola Tonn,
Bürgermeisterin der Gemeinde Wöbbelin
Karl Schmude,
Leiter der Geschäftsstelle des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg
- ab
- 14:15 Uhr **Vortragsprogramm**
- 14:15 Uhr **Vorstellung der Smartregion Eggebek**
Lars Fischer,
Amt Eggebek SH
- 14:45 Uhr **Power-to-Heat und Wärmenetze im ländlichen Raum – Herausforderungen der Wärmewende**
Robert Seifert,
Gesellschaft für regionale Teilhabe und Klimaschutz -gtk
- 15:15 Uhr **Förderberatung zu Energie- und Klimaschutzprogrammen**
Jens Kiel
Landeszentrum für erneuerbare Energien Mecklenburg-Vorpommern e.V. – Leea e.V.



Programm der Wärmekonferenz

am 19.10.2017 in Wöbbelin

- 15:45 Uhr **Fit für die Wärmewende?
Fördermöglichkeiten der NKI**
Mareike Hansel
Deutsches Institut für Urbanistik
- Beratungsangebote**
Die Informationsangebote finden sie für die Dauer der Veranstaltung im Eingangsbereich. Folgende Stände sind eingeplant:
- Energieministerium MV - Klimaschutzförderung des Landes**
- Landeszentrum für erneuerbare Energien Mecklenburg-Vorpommern e.V.**
- Energieberatung Verbraucherzentrale M-V**
- Deutsches Institut für Urbanistik**
- Naturstrom - Projekte im Ländlichen Raum**
- 17:00 Uhr **Ende der zweiten regionalen Wärmekonferenz**